GPA djp
GEWERKSCHAFT DER PRIVATANGESTELLTEN
DRUCK · JOURNALISMUS · PAPIER

NEWSLETTER #2 2020

HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE UND SÄGEINDUSTRIE

Wir haben einen Abschluss!

Dieser Newsletter enthält:

- Bericht von der Kollektivvertragsverhandlung
- Ergebnis
- Resümee des Verhandlungsleiters

GPA djp
GEWERKSCHAFT DER PRIVATANGESTELLTEN
DRUCK - JOURNALISMUS - PAPIER

Bericht von der Kollektivvertragsverhandlung

Am **4. Juni 2020** fand sich das Verhandlungsteam der GPA-djp in den Räumlichkeiten den Arbeiterkammer Niederösterreich ein, um gemeinsam mit den Kolleg/innen der Gewerkschaft Bau-Holz den Kollektivvertrag für die Holz- und Sägeindustrie zu verhandeln.

Die COVID-19-Abstandsregelung machten es nötig, diesmal erneut einen anderen Verhandlungsort zu wählen.

Kollektivvertragsverhandlungen in der Holzverarbeitenden- und Sägeindustrie

Um 12 Uhr begannen die Beratungen der Gewerkschaften. Wir konnten **zwei erfolgreiche Online-Betriebsrätekonferenzen** revue passieren lassen und stellten fest, dass **weder bei den Arbeitern noch bei den Angestellten eine Bereitschaft** bzw. ein Verständnis auszumachen war, eine **Nulllohnrunde** zu akzeptieren. An dieser Stelle ist festzuhalten, dass wir bei der **ersten Verhandlungsrunde** von der Arbeitgeberseite nicht einmal ein Angebot erhalten hatten. Darüber hinaus gaben die Vertreter/innen der **Unternehmer** bekannt, dass sie überhaupt **keinen Verhandlungsspielraum für eine Gehaltserhöhung** hätten.

So eröffneten wir auch die Verhandlung mit den Arbeitgebern. Von Seiten der GPA-djp erläuterten **Verhandlungsleiter ZBRV Andreas Schauer und Wirtschaftsbereichssekretär Georg Grundei, dipl.** die Stimmung bei den Beschäftigten und machten klar, dass sie eine **Nulllohnrunde nicht akzeptieren** würden. Der **konjunkturelle Abschwung** könne von Seiten der Sozialpartner

positiv beeinflusst werden, **wenn die Menschen mehr im „Geldbörserl" hätten**, um damit wieder vermehrt konsumieren zu können.

Das Ergebnis

Erst um 18 Uhr konnte ein **Ergebnis** erzielt werden, das letztlich den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in unsicheren Zeiten Rechnung trägt und **für den Großteil der Angestellten zumindest einen kleinen Kaufkraftzuwachs** sichert.

Bei einer der Kollektivvertragsverhandlung zu Grunde liegenden **Inflationsrate von 1,53%** erreichten wir eine:

- **Erhöhung** der **IST-Gehälter** um **1,60%.**
- **Erhöhung** der **Mindestgehälter -** und damit **Biennalsprünge** - um **1,60%**
- **Erhöhung** der **kaufmännischen Lehrlingsentschädigungen** um **1,60%**
- **Corona-Bonus:**

  Die Unternehmen des Fachverbandes der Holzindustrie leisten an alle Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, welche seit 16.3.2020 beim selben Unternehmen beschäftigt sind, eine **Bonuszahlung** als Kompensation für die Belastung durch den besonderen Einsatz während der Covid-Krise in Höhe von **130,- Euro** ehestmöglich, spätestens jedoch bis 31.10.2020. Ausgenommen davon sind Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit einem IST-Lohn bzw. IST-Gehalt über der SV-Höchstbeitragsgrundlage (5.370,- Euro).

  *Sehr positiv ist zu vermerken, dass der **Bonus für Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigte in voller Höhe** zusteht. Damit konnten wir für die **niedrigen Einkommen** und die vielen Teilzeitbeschäftigten einen **guten Impuls** sichern.*

GPA djp
GEWERKSCHAFT DER PRIVATANGESTELLTEN
DRUCK - JOURNALISMUS - PAPIER

- **100% Zuschlag für lange Arbeitszeiten**

  Nachdem unsere im vergangenen Jahr getroffene Regelung bezüglich der 11. und 12. Stunde von den Arbeitgebern in Zweifel gezogen wurde, stellten wir nun klar:

  Die 11. und 12. Tagesarbeitsstunde, sowie jene Stunden ab der 51. Wochenarbeitsstunde werden mit einem 100-prozentigen Zuschlag vergütet, sofern diese Stunden als **Überstunden angeordnet** wurden.

  Dieser Zuschlag gebührt nicht bei betrieblich vereinbarter 4-Tage-Woche, sowie bei Schichtarbeit, sofern es sich nicht um ausdrücklich angeordnete Überstunden außerhalb des Schichtplanes handelt.

  Passive Reisezeiten außerhalb der Normalarbeitszeit sind für die Feststellung, ab wann der Zuschlag von 100% gebührt, nicht einzubeziehen.

  Damit ist nun auch klargestellt, dass Überstunden durch entsprechenden Arbeitsanfall auch von der Zuschlagsregelung erfasst sind.

  Wir haben damit unser Versprechen das Arbeitszeitverlängerungspaket der Schwarz/Türkis-Blau Bundesregierung einzufangen eingelöst.

In Summe ist dieser Abschluss für alle Arbeitnehmer*innen unserer Branche, unter Berücksichtigung speziell unterer Einkommen, ein Abschluss um auch in dieser schwierigen Zeit die Kaufkraft abzusichern. Unsere Sozialpartnerschaft auf Kollektivvertragsebene hat einmal mehr gegenseitiges Verständnis bewiesen. **Das Gehalt, liebe Kolleginnen und Kollegen, erhöht sich nicht automatisch und von alleine! Dafür kämpfen Betriebsräte und Gewerkschaften.** Ich möchte Sie auch auf diesem Wege zu einer Gewerkschaftsmitgliedschaft ermutigen und motivieren.

Gemeinsam schaffen wir vieles!

Andreas Schauer

Verhandlungsleiter GPA-djp/Zentralbetriebsratsvorsitzender Doka GmbH & Umdasch The Store Makers Amstetten

---

Es gibt vieles, für das es sich lohnt, organisiert zu sein.

Hier geht´s zur Mitgliedsanmeldung

JA! Ich werde jetzt neues GPA-djp Mitglied!

❑ Frau ❑ Herr Titel .....

Familienname .....

Vorname .....

Geburtsdatum ☐☐☐☐☐☐☐☐

Straße/Hausnr. .....

PLZ/Wohnort .....

Telefonisch erreichbar .....

E-Mail .....

Damit wir Sie bei Kollektivvertragsverhandlungen richtig informieren können, bitten wir um Angabe Ihres Dienstgebers und der genauen Branche.

Beschäftigt bei .....

Anschrift .....

Branche .....

Derzeitige Tätigkeit .....

Zutreffendes bitte ankreuzen:

❑ Angestellte/r ❑ Arbeiter/in ❑ Lehrling/..... Lj.
❑ Schüler/in ❑ Student/in ❑ Werkvertrag
❑ Zeitarbeitskraft ❑ freier Dienstvertrag
❑ Zweitmitgliedschaft ❑ geringfügig beschäftigt

GPA-djp Beitrittsmonat/-jahr: .....

Gehaltshöhe Brutto.....

Der monatliche Mitgliedsbeitrag beträgt 1% des Bruttogehalts bis zu einem Maximalbeitrag, der jährlich angepasst wird (siehe **www.gpa-djp.at/mitgliedsbeitrag**). Der Mitgliedsbeitrag ist steuerlich absetzbar.

❑ Ich willige ein, dass ÖGB, ÖGB Verlag und/oder VÖGB mich telefonisch bzw. per elektronischer Post (§107 TKG) kontaktieren dürfen, um über Serviceleistungen, etwa Aktionen für Tickets, Bücher und Veranstaltungen zu informieren und sonstige Informationen zu übermitteln. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Ich bezahle meinen Mitgliedsbeitrag durch: (zutreffendes bitte ankreuzen)

❑ **Betriebsabzug**

Ich erkläre, dass mein Gewerkschaftsbeitrag durch meinen Arbeitgeber von meinem Gehalt/Lohn/Lehrlingsentschädigung abgezogen werden kann. Ich erteile deshalb meine Einwilligung, dass meine im Zusammenhang mit der Beitragseinhebung erforderlichen personenbezogenen Daten (angegebene Daten und Gewerkschaftszugehörigkeit, Beitragsdaten, KV-Zugehörigkeit, Eintritts-/und Austrittsdaten, Karenzzeiten, Präsenz-, Ausbildungs- und Zivildienstzeiten, Pensionierung und Adressänderungen) von meinem Arbeitgeber und von der Gewerkschaft verarbeitet werden dürfen, wobei ich diese Einwilligung zum Betriebsabzug jederzeit widerrufen kann.

❑ **SEPA Lastschrift-Mandat** (Bankeinzug)

Ich ermächtige die GPA-djp, die Zahlungen meines Mitgliedsbeitrages von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der GPA-djp auf mein Konto gezogene SEPA-Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Der Einzug des Mitgliedsbeitrags erfolgt jeweils zum Monatsultimo.

Wenn ich dem Betriebsabzug zugestimmt habe, diesen aber nicht mehr wünsche oder aus dem Betrieb ausscheide oder der Abzug des Mitgliedsbeitrages über den Betrieb nicht mehr möglich ist, ersuche ich die Zahlungsart ohne Rücksprache auf SEPA-Lastschrift von meinem bekannt gegebenen Konto umzustellen.

IBAN ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

BIC ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

.....
Datum/Unterschrift

Ich bestätige, nachstehende Datenschutzerklärung (auch abrufbar unter www.oegb.at/datenschutz) zur Kenntnis genommen zu haben.

.....
Datum/Unterschrift

GPA djp
GEWERKSCHAFT DER PRIVATANGESTELLTEN DRUCK – JOURNALISMUS – PAPIER

ÖGB-ZVR-Nr.: 576439352, CID: AT48ZZZ00000006541

DATENSCHUTZINFORMATION (online unter: www.oegb.at/datenschutz)

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. In dieser Datenschutzinformation informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen der Mitgliederverwaltung. Eine umfassende Information, wie der Österreichische Gewerkschaftsbund (ÖGB)/Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier (GPA-djp) mit Ihren personenbezogenen Daten umgeht, finden Sie unter www.oegb.at/datenschutz.

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer Daten ist der Österreichische Gewerkschaftsbund. Wir verarbeiten die umseits von Ihnen angegebenen Daten mit hoher Vertraulichkeit, nur für Zwecke der Mitgliederverwaltung der Gewerkschaft und für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft bzw. solange noch Ansprüche aus der Mitgliedschaft bestehen können. Rechtliche Basis der Datenverarbeitung ist Ihre Mitgliedschaft im ÖGB/GPA-djp; soweit Sie dem Betriebsabzug zugestimmt haben, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der dafür zusätzlich erforderlichen Daten.

Die Datenverarbeitung erfolgt durch den ÖGB/GPA-djp selbst oder durch von diesem vertraglich beauftragte und kontrollierte Auftragsverarbeiter.

Eine sonstige Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht oder nur mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung. Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich im EU-Inland.

Ihnen stehen gegenüber dem ÖGB/GPA-djp in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung zu. Gegen eine Ihrer Ansicht nach unzulässige Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit eine Beschwerde an die österreichische Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at) als Aufsichtsstelle erheben.

Sie erreichen uns über folgende Kontaktdaten:

GPA-djp
1030 Wien, Alfred-Dallinger-Platz 1
Tel.: +43 (0)5 0301-301
E-Mail: service@gpa-djp.at

Österreichischer Gewerkschaftsbund
1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1
Tel.: +43 (0)1 534 44-0
E-Mail: oegb@oegb.at

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter **datenschutzbeauftragter@oegb.at**.

Bitte die ausgefüllte Mitgliedsanmeldung beim Betriebsrat abgeben oder in ein frankiertes Kuvert stecken und senden an: Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier, **Service Center**, Alfred-Dallinger-Platz 1, 1030 Wien